

Germany-Lübeck: Electricity distribution and related services

OJ S 114/2021 15/06/2021

Contract notice – utilities

Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: TraveNetz GmbH

Postal address: Geniner Str. 80

Town: Lübeck

NUTS code: DEF03 Lübeck, Kreisfreie Stadt

Postal code: 23560

Country: Germany

Contact person: Herr Andreas Gieseler

E-mail: andreas.gieseler@travenetz.de

Telephone: +49 4518881424

Fax: +49 451888321424

Internet address(es):

Main address: www.swhl.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YFYR6E3/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YFYR6E3>

I.6. Main activity

Electricity

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Stromzählerwechsel (Moderne Messinstrumente)

Reference number: R 4582/21

II.1.2. Main CPV code

65300000 Electricity distribution and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die TraveNetz GmbH sucht für den Turnuswechsel von Stromzählern Rahmenvertragspartner für den Zählerwechsel (mME) und die Zählerablesung.

Die Zählermontagen dürfen nur durch qualifizierte Elektro-Fachkräfte ausgeführt werden. Elektrofachkraft im Sinne von (DIN/VDE/DVGW) und den berufsgenossenschaftlichen Bestimmungen.
Entsprechende Nachweise sind zu erbringen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF03 Lübeck, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Lübeck

II.2.4. Description of the procurement

Die TraveNetz GmbH sucht für den Turnuswechsel von Stromzählern Rahmenvertragspartner für den Zählerwechsel und die Zählerablesung (aufgeteilt in die Regionen 1 und 2).

Gerätetypen:

1. Eintarif-Drehstromzähler mME (Moderne Messeinrichtung) aber auch konventionelle Ferrariszähler,
2. Eintarif-Wechselstrom mME (Moderne Messeinrichtung) aber auch konventionelle Ferrariszähler,
3. Zweitarifzähler elektronisch mit interner Uhr,
4. Zweitarifzähler mechanisch mit externem TRE (Tonfrequenz-Rundsteuerempfänger),
5. Zweirichtungszähler elektronisch mit interner Uhr,
6. Zweirichtungszähler mechanisch mit externem TRE (Tonfrequenz-Rundsteuerempfänger),
7. Wandlermessungen in Niederspannungsbereich 230/400, konventionelle Ferrariszähler und Schienenwandler bspw. 200/5 A. Es kommen ausschließlich Niederspannungsstromwandler der Reihe 200/5 ausgeführt als Schienen-Aufsteck-Stromwandler gemäß DIN VDE 0414 Teil 1, DIN 62400 und DIN EN 60044/1 in der jeweils gültigen Fassung zur Verwendung.

Zählerwechsel 2022

- ca. 13 000 St. Eintarif-Drehstromzähler,
- ca. 2 000 St. Eintarif-Wechselstromzähler,
- ca. 300 Wandlermessungen (NS),

Zählerwechsel 2023

- ca. 13 000 St. Eintarif-Drehstromzähler,
- ca. 2 000 St. Eintarif-Wechselstromzähler,
- ca. 300 Wandlermessungen (NS).

Zählerablesung 2022 und 2023

- ca. 13 000 St. Eintarif-Drehstromzähler,
- ca. 2 000 St. Eintarif-Wechselstromzähler,
- ca. 500 Mehrtarifzähler.

Ziel ist der Abschluss von Rahmenvereinbarungen mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern. Der Gesamtbedarf wird in Teillosten vergeben.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftraggeber sieht eine Option zur Verlängerung der Rahmenvereinbarungen mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern um weitere 24 Monate auf insgesamt 48 Monate Laufzeit vor.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Maximum number: 6

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Bei der Bewerbung sind die hier angegebenen Unterlagen vollständig mit einzureichen! Dies gilt auch für die unter Punkt III 1.1 bis 1.3 abgeforderten Unterlagen/Nachweise/Erklärungen. Teilnahmeanträge, die nicht die geforderten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise komplett enthalten, werden nicht berücksichtigt. Die Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.

Der Teilnahmeantrag ist in Textform nach § 126b BGB und elektronisch über die unter Ziff. I.3) genannte Vergabeplattform unter <https://www.dtv.de/> abzugeben.

Die Erklärungen und Nachweise sollen in der angegebenen Reihenfolge (1)-(10) zusammengefasst werden und als Ganzes, bestenfalls durchnummeriertes Dokument abgegeben werden.

Als vorläufiger Eignungsnachweis wird zudem die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) akzeptiert, soweit diese die nachfolgenden Erklärungen und Nachweise umfasst. Von ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes einzureichen. Soweit die Aktualität der Eigenerklärung bzw. des Eignungsnachweises gefordert wird, bedeutet dies, dass die Erklärung bzw. der Nachweis nicht älter als 6 Monate oder mindestens noch 6 Monate gültig zu sein hat.

1. Vorlage eines aktuellen Handelsregistrauszuges oder einer gleichwertigen Urkunde oder Bescheinigung einer zuständigen Verwaltungsbehörde oder eines Gerichts des Herkunftslandes des Bewerbers, soweit aufgrund der Unternehmensform eine Eintragung vorgesehen ist.

2. Vorlage eines aktuellen Gewerbezentralregistrauszugs oder einer gleichwertigen Urkunde oder Bescheinigung einer zuständigen Verwaltungsbehörde oder eines Gerichts des Herkunftslandes des Bewerbers, soweit aufgrund der Unternehmensform eine Eintragung vorgesehen ist.

3. Eigenerklärung, dass keine zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 und Abs. 4 GWB und keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 Abs. 1 GWB vorliegen sowie keine Ausschlussgründe nach §§ 19,21 MiLoG, § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 SchwarzArbG und § 21 Abs. 1 i. V. m. § 23 AEntG vorliegen

Ein vorgefertigtes Formular der Eigenerklärung kann beim oben genannten kaufmännischen Ansprechpartner angefordert werden. Das Formular steht alternativ im Projektraum dieser Ausschreibung auf der Vergabeplattform dtvp bereit, der Link ist der Veröffentlichung zu entnehmen.

Bitte beachten Sie: Das Formular zur Eigenerklärung ist zwingend vom Teilnehmer vor Abgabe des Teilnahmeantrages anzufordern bzw. von der Plattform herunter zu laden.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

4. Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes.

5. Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft.

6. Bescheinigung über Betriebs-/ Berufshaftpflichtversicherung (Gültigkeit mind. für das laufende Kalenderjahr).

7. GuV-Rechnungen der letzten abgeschlossenen 3 Geschäftsjahre, soweit das Unternehmen bereits solange besteht. Ansonsten ist zu erklären, seit wann das Unternehmen besteht und sind die GuV-Rechnungen aus den Jahren des Bestehens des Unternehmens vorzulegen.

8. Umsatz mind. aus den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren mit vergleichbaren Aufträgen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

9. Nachweis von Referenzkunden der letzten 3 Geschäftsjahre (vergleichbar in Art und Umfang der Leistung).

10. Nachweis der Eignung als Elektro-Fachkraft („Silke“-Schulung und „SiMon“-Schulung).

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with several operators

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 12/07/2021 Local time: 13:00

IV.2.3.

Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted
German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Die Projekt-Nr. beim Auftraggeber lautet: R 4582/21.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YFYR6E3

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Postal address: Düsternbrooker Weg 94

Town: Kiel

Postal code: 24105

Country: Germany

Telephone: +49 431988-4640

Fax: +49 431988-4702

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Vergabekammer leitet gem. § 160 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

10/06/2021